

## EINLADUNG

# FORUM KULTURELLE NACHHALTIGKEIT „Veränderung organisieren“

**12. – 14. Juli 2010**  
**Schloss Maria Loretto**  
**Lorettoweg 52**  
**9020 Klagenfurt am Wörthersee**

Die Veranstaltung auf Einladung des Universitäts.Club Klagenfurt<sup>1</sup> ist als Vernetzungstreffen zivilgesellschaftlicher Organisationen und anderen engagierten Institutionen geplant, die sich inhaltlich mit Fragen einer nachhaltigen Entwicklung und der Zukunftsfähigkeit unserer global vernetzten Welt auseinandersetzen. Auf Basis von Impulsreferaten ausgesuchter Persönlichkeiten der Wissenschaft einerseits und der programmatischen Zugänge (Ziele, Strategien, Maßnahmen) der an diesem Treffen teilnehmenden Organisationen andererseits, wird es um die Diskussion der Frage nach den Bedingungen und Möglichkeiten von Veränderung gehen<sup>2</sup>.

Ziel dieses erstmaligen Treffens ist es, eine Plattform der Begegnung anzubieten, um

- sich gegenseitig persönlich kennen zu lernen und auszutauschen,
- die jeweiligen programmatischen Zugänge und die damit verbundene Philosophie vorzustellen, vor allem aber darüber zu diskutieren, *wo* „wir“ jeweils (an-)stehen, wenn es darum geht, Veränderung konkret zu organisieren und *wie* – anhand positiver Beispiele – Prozesse gelingender Veränderungen aufgesetzt werden können.
- sich mit ausgesuchten ExpertInnen nicht nur inhaltlich auf die „wichtigsten Fragen unserer Zeit“ zu verständigen, sondern auch praktikable Ansatzpunkte und Strategien zur sinnvollen Bearbeitung der Probleme zu diskutieren (sich den Prozess der Problemlösung zu überlegen)
- sich gegenseitig zu beraten und voneinander zu lernen
- Impulse für die eigene Arbeit zu bekommen und eventuelle Anknüpfungspunkte für Vernetzung und Zusammenarbeit zu finden.

Als Ergebnis dieser Veranstaltung wird eine gemeinsame Identifizierung grundsätzlicher Themen angestrebt, die es im Sinne einer wünschenswerten und nachhaltigen Entwicklung vorrangig zu bearbeiten gilt. Der Fokus wird auf die Entwicklung von Strategien zur Umsetzung und zum Wirksamwerden des gemeinsamen Standpunktes gesetzt werden. In diesem Sinne soll in Richtung (medialer) Öffentlichkeit ein starkes *gemeinsames* Zeichen gesetzt werden: Indem aufgezeigt wird, welche konkreten Beiträge und Programme zivilgesellschaftliche Organisationen und andere engagierte Institutionen einbringen, können Verantwortliche aus Politik, Wirtschaft und Kulturbetrieben nach ihren einschlägigen Beiträgen zur Zukunftsfähigkeit der Gesellschaft befragt und zu Dialog und Zusammenarbeit aufgefordert werden.

<sup>1</sup> [http://www.uni-klu.ac.at/uniclub\\_home/inhalt/1748.htm](http://www.uni-klu.ac.at/uniclub_home/inhalt/1748.htm)

<sup>2</sup> Siehe dazu auch: [http://www.uni-klu.ac.at/uniclub\\_home/inhalt/291.htm](http://www.uni-klu.ac.at/uniclub_home/inhalt/291.htm)



Zur Umsetzung von Ideen und zur Bearbeitung von Problemen ist „Organisation“ konstitutiv; aus diesem Grunde soll dieses Vernetzungstreffen einen gemeinsamen Schritt in diese Richtung ermöglichen und prinzipiell gleichgesinnte Organisationen bündeln und vernetzen, ohne die jeweilige Eigenständigkeit und Identität anzutasten.

Für Impulse im Rahmen einer ausführlichen Podiumsdiskussion haben nachfolgend aufgelistete Persönlichkeiten fix zugesagt:

**Frithjof Bergmann:** Neue Kultur, neue Arbeit

**Peter Heintel:** Kulturelle Nachhaltigkeit / Politische Bildung

**Franz Josef Radermacher:** Wirtschaftswissenschaften nach der Krise

**Christine v. Weizsäcker:** "Manifesto on Future Knowledge"

**Ernst Ulrich v. Weizsäcker:** „Faktor 5 - Fünfmal mehr Wohlstand aus der Kilowattstunde herausholen kann die Klimaprobleme lösen“

Die Idee des Universitäts.Club Klagenfurt zu diesem „Forum Kulturelle Nachhaltigkeit“ wurde von Horst Peter Groß und Rita Trattnigg (Universitäts.Club Klagenfurt; Lebensministerium) gemeinsam mit Pippa Belcredi und Heidemarie Dobner (globart), Heinz Löber und Thomas Schauer (Club of Rome, European Support Center) sowie Klemens Riegler (Ökosoziales Forum) weiterentwickelt.

Für die Teilnahme an diesem Arbeits- und Vernetzungstreffen, das in gewisser Weise eine geschlossene Gruppe umfasst, ist kein Teilnahmebeitrag zu entrichten. Die Kosten übernehmen die Veranstalter (mit erhoffter Unterstützung von Sponsoren). Hotelkosten und Anreise sind von den Teilnehmern jedoch selbst zu tragen bzw. zu organisieren.

Es ist geplant, für dieses Treffen ein weitgehend interaktives Veranstaltungsdesign zu entwickeln, das erst auf Basis der Anzahl der teilnehmenden Persönlichkeiten und Organisationen sowie – wenn möglich – auch nach Berücksichtigung von eventuell einlangenden Vorschlägen konkretisiert werden soll. Als zeitlicher Rahmen ist derzeit ein Beginn am Montag, den 12. Juli, 14.00 Uhr und ein Abschluss am Mittwoch, den 14. Juli am frühen Nachmittag (ausklingendes Mittagessen?) angedacht.

In der Hoffnung auf zahlreiche und engagierte Beteiligung und mit freundlichen Grüßen

Horst Peter Groß  
Universitäts.Club Klagenfurt

#### **Anmeldungen an den Universitätsclub Klagenfurt**

Universitätsstraße 65-67  
9020 Klagenfurt  
Tel: +43 (0)50100-30674  
Mobil: +43 (0)664/ 8182026  
e-mail: [uniclub@uni-klu.ac.at](mailto:uniclub@uni-klu.ac.at)  
[www.uniclub.uni-klu.ac.at](http://www.uniclub.uni-klu.ac.at)

**Veranstaltungsort** ist das Schloss Maria Loretto: <http://www.schloss-loretto.com>